



### Die Organisation

Gemeinschaftspraxis „Haus Walstedde“, ein Gesundheitszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Drensteinfurt-Walstedde

### Die Herausforderung

Aufbau eines Wireless LAN, um die Krankendiagnose und den Austausch zwischen den Kollegen in den einzelnen Praxen schneller und effektiver zu machen.

### Die SonicWALL-Lösung

SonicWALL PRO 2040, drei SonicPoints und drei SonicWALL-PoE-Adapter.

### Das Ergebnis

Alle praktizierenden Ärzte haben jetzt mit Notebooks und Tablet-PCs im WLAN-Bereich aus jedem Praxisraum Zugriff auf die Patientendaten, ohne sich bei einem Raumwechsel beim System ab- und wieder anmelden zu müssen. Davon profitieren nicht nur die Ärzte, sondern auch die Patienten, da sich für sie die Behandlungszeit verkürzt.

## Gesundheitszentrum „Haus Walstedde“ realisiert Hotspot-Lösung mit SonicWALL und IT4you network

Die Gemeinschaftspraxis „Haus Walstedde“ in Drensteinfurt-Walstedde in der Nähe von Münster ist ein Gesundheitszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Das Zentrum besteht aus insgesamt sieben Praxen, in denen rund 25 Ärzte und Angestellte arbeiten. Ein derartiges Gesundheitszentrum, das sich auf die ganzheitliche Behandlung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen spezialisiert hat, ist bisher einzigartig in Nordrhein-Westfalen.

### Die Herausforderung

Für die Diagnostik und Behandlung ihrer Patienten nutzen die Ärzte des Haus Walstedde oft verschiedene Praxisräume. Bei einem Raumwechsel mussten sie sich jeweils am lokalen Rechner ab- und anmelden, um Zugriff auf die Patientendaten zu haben. Dieses Verfahren war zeitaufwändig – sowohl für die Ärzte als auch für die Patienten. Darüber hinaus ist es in vielen Fällen im Rahmen einer Behandlung notwendig, dass die Daten zu einem Patienten von verschiedenen Ärzten genutzt und untereinander ausgetauscht werden.

Um die Krankendiagnose und den Austausch zwischen den Kollegen in den einzelnen Praxen schneller und effektiver zu machen, entschied man sich im Haus Walstedde für den Einsatz von Tablet-PCs und Notebooks, mit denen die Ärzte und Mitarbeiter über eine Hotspot-Lösung in sämtlichen Praxisräumen kabellos Zugang zu den Patientendaten haben. Gleichzeitig musste natürlich die Sicherheit der sensiblen Patientendaten zu 100 Prozent gewährleistet sein.

### Die Lösung

Das Gesundheitszentrum entschied sich für eine WLAN-Lösung von SonicWALL, da es bereits gute Erfahrung mit Produkten des Herstellers gemacht hatte. „Das Haus Walstedde hatte bereits SonicWALL-Produkte zur Sicherung seines Netzwerks im Einsatz und wollte auch die neue Lösung wieder mit diesem Hersteller umsetzen. Da die Praxis ihre Anforderungen sehr genau definiert hatte und diese nur von den SonicWALL-Produkten erfüllt wurden, war die Umsetzung der Lösung schnell und unkompliziert möglich“, erläutert Eric Fellmann, Geschäftsführer von it4you. Der Netzwerkspezialist und langjährige SonicWALL-Partner aus Drensteinfurt implementierte die WLAN-Lösung innerhalb kürzester Zeit und übernimmt als externer Dienstleister auch die regelmäßige Wartung der Anlage.

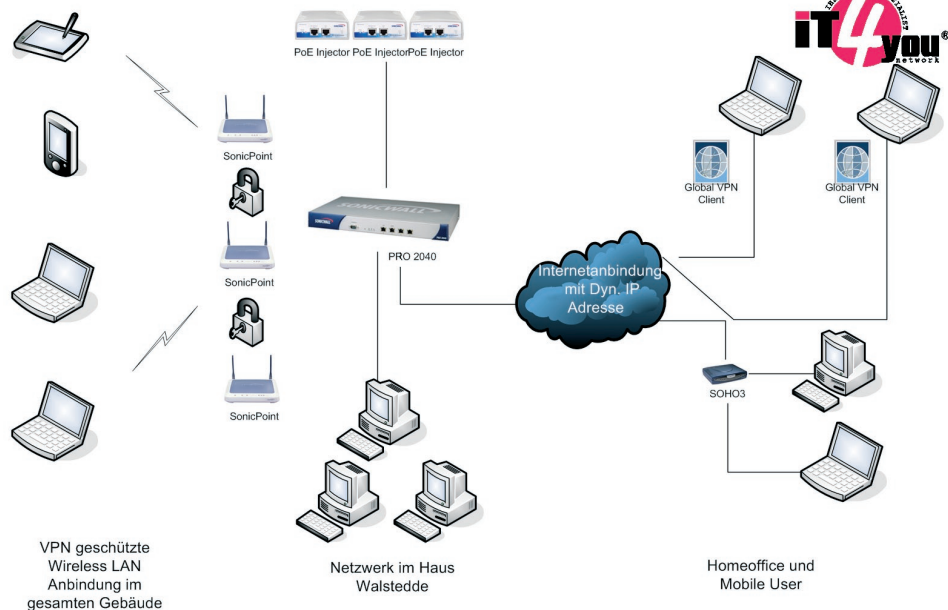
Die Lösung besteht aus der Firewall-Appliance SonicWALL PRO 2040, drei SonicPoints und drei SonicWALL-PoE-Adaptoren. Die SonicWALL PRO 2040 mit dem SonicOS Enhanced stellt insbesondere kleinen und mittleren Netzwerken eine Vielzahl leistungsfähiger Business-Continuity-Funktionen zur Verfügung. Das innovative SonicOS-Betriebssystem und die leistungsfähige Hardware-Architektur der PRO 2040 bieten eine erstklassige Firewall-Leistung. Die SonicWALL SonicPoints unterstützen die drei WLAN-Standards IEEE 802.11a/b/g,

## SonicWALL Case Study – Haus Walstedde und it4you

„Von der SonicWALL-Lösung und der problemlosen Implementierung durch it4you profitieren nicht nur wir Ärzte, sondern vor allem auch unsere Patienten.“

-Dr. Andreas Sprinz,  
Facharzt für Kinderheilkunde im  
Haus Walstedde

### Projektaufbau LAN-Anbindung Wirelessgeräte im Haus Walstedde



#### Der Kundennutzen

- Mehr Zeit für die Behandlung, weniger Aufwand für die Technik
- Flexibler Zugriff der Ärzte aus jedem Praxisraum auf die Patientendaten
- Ärzte und Mitarbeiter können durch die Kombination aus Sicherheits- und WLAN-Appliances flexibel die benötigten Daten im Netzwerk nutzen und übertragen
- Das Netzwerk ist gleichzeitig vor unberechtigtem Zugriff zuverlässig geschützt

verfügen über zwei Sendereinheiten und sorgen als flexible Access Points für eine sichere drahtlose Netzwerkkommunikation. Die Daten der internen WLAN-User werden ebenfalls durch VPN-Verbindungen übertragen, um eine maximale Sicherheit bei der drahtlosen Datenübertragung zu gewährleisten. Dies ist einer der Pluspunkte in der SonicWALL-Struktur: Sie erfüllt mit der Verwendung von IPSec-VPN über WLAN höchste Sicherheitsanforderungen für alle drahtlosen Verbindungen, und das bei gleichzeitiger zentraler Verwaltung und Aktualisierung der SonicPoints und Security-Policies über eine SonicWALL Network Security Appliance.

Die SonicWALL-PoE(Power-over-Ethernet)-Injektoren sorgen für eine flexible Stromversorgung. Sie sind IEEE-802.3af-kompatibel und erkennen automatisch andere 802.3af-Geräte, um sie über ein Ethernet-Kabel mit der nötigen Spannung zu versorgen.

#### Der Kundennutzen

Mit der neuen WLAN-Lösung haben jetzt alle praktizierenden Ärzte mit Notebooks und Tablet-PCs im WLAN-Bereich aus jedem Praxisraum Zugriff auf die Patientendaten, ohne sich bei einem Raumwechsel beim System ab- und wieder anmelden zu müssen. Davon profitieren nicht nur die Ärzte, sondern auch die Patienten, da sich für sie die Behandlungszeit verkürzt. Darüber hinaus sind alle festen PCs mit Internetzugang in die Security-Lösung eingebunden und auch mehrere Home-Office-Rechner über eine VPN-Verbindung angebunden. Durch die Kombination aus Sicherheits- und WLAN-Appliances können die Ärzte und Mitarbeiter flexibel die benötigten Daten im Netzwerk nutzen und übertragen, welches gleichzeitig vor unberechtigtem Zugriff zuverlässig geschützt ist.

„Die Möglichkeit, sich mit den Notebooks in der ganzen Praxis frei bewegen zu können, wird von den Ärzten als sehr große Hilfestellung empfunden und auch das Feedback unserer Patienten zum zügigeren Ablauf in den Behandlungen ist durchweg positiv“, erklärt Dr. Andreas Sprinz, Facharzt für Kinderheilkunde im Haus Walstedde und zuständig für die Umsetzung der Hot-Spot-Lösung.

#### SonicWALL

Graf-zu-Castell-Str. 1  
81829 München

T +49 89 24445 2030  
F +49 89 24445 5004

E-Mail: [germany@sonicwall.com](mailto:germany@sonicwall.com)  
[www.sonicwall.de](http://www.sonicwall.de)

